

Kampagne zur Abschaffung der Folter



EXTERN

**URGENT
ACTION**

Sektion der Bundesrepublik Deutschland e. V.

Heerstr. 178
5300 Bonn 1
Telefon: 0228 / 65 09 81
Telex: 08 86 539

ua 247/83

ai-Index: AMR 29/42/83

15. November 1983/ub

'VERSCHWINDEN'

EL SALVADOR: Lic. Lucas Israel CARDONA, Professor der Zoologie

amnesty international ist ernstlich besorgt um die Sicherheit von Lic. Lucas Israel Cardona, einem Professor für Zoologie an der biologischen Fakultät der Nationaluniversität von El Salvador, der am 10. November 1983 entführt worden ist. Soweit amnesty international bekannt ist, ist die Festnahme von Lic. Cardona von den salvadorianischen Behörden bisher nicht bestätigt worden.

Lic. Cardona ist ein Mitglied der 'Asociación de Educadores Universitarios-AEU' (Vereinigung der Universitätslehrer). Er wurde am 10. November 1983 um 12.30 Uhr vor dem Saca-Gebäude (Edificio Saca), dem ehemaligen Gebäude der Staatsanwaltschaft der Republik (Antigua Fiscalía de la República) in der Hauptstadt San Salvador, wo er gerade eine Vorlesung beendet hatte, entführt. Studenten und andere Professoren waren Zeugen seiner Entführung. Es gibt im Augenblick keine Informationen über seine Entführer.

Nach Berichten über erneute Entführungen und Tötungen in El Salvador durch sogenannte 'Todesschwadronen' hat sich amnesty international an die salvadorianischen Behörden gewandt und eine Untersuchung der Aktivitäten dieser Gruppen verlangt, sowie daß die Verantwortlichen zur Rechenschaft gezogen werden. amnesty international glaubt, daß sie mit der stillschweigenden oder ausrücklichen Genehmigung der salvadorianischen Sicherheitskräfte handeln. In den vergangenen Wochen haben 'Todesschwadronen' die Verantwortung für einige Morde übernommen, einschließlich der Ermordung von Professoren und Studenten nach ihrer Entführung.

HINTERGRUNDINFORMATION

Die Nationaluniversität von El Salvador ist seit 1980 ein besonderes Ziel der Repression. Am 26. Juni 1980 besetzten Armeetruppen unterstützt von Panzern und Hubschraubern das Universitätsgelände. Während dieser Geschehnisse wurden Berichten zufolge mindestens 22 Personen getötet und viele Studenten, Lehrer und Angehörige der Universitätsverwaltung, sowie Mitglieder linksgerichteter Organisationen und 15 ausländische Journalisten wurden zeitweilig inhaftiert. Das Universitätsgelände ist gesperrt und befindet sich unter militärischer Bewachung, aber der Universitätsbetrieb geht ohne Unterstützung der Regierung an verschiedenen Orten in der Stadt weiter.

Dem 1982 veröffentlichten Bericht der salvadorianischen Lehrgewerkschaft 'Asociación Nacional de Educadores de El Salvador "21 de Junio" (ANDES "21 de Junio")' zufolge 'verschwanden 50 Lehrer, 305 wurden ermordet und 8000 mußten aus Angst um ihr Leben zwischen 1980 und 1982 das Land verlassen

EMPFOHLENE AKTIONEN

Bitte schicken Sie Luftpostbriefe, in denen Sie

- Ihre Besorgnis über das 'Verschwindenlassen' von Lic. Lucas Israel Cardona äußern
- um Aufklärung über seinen gegenwärtigen Aufenthaltsort und seine rechtliche Situation bitten
- darauf drängen, daß er in der Haft menschlich behandelt wird.
- darauf dringen, daß er unverzüglich freigelassen wird, wenn er nicht angeklagt und vor Gericht gestellt wird.

APPELLE AN:

S. E. Dr Alvaro A. Magana Borja
Presidente de la República de El Salvador
Casa Presidencial
San Salvador
EL SALVADOR
(Präsident)

Sr. Roberto D'Aubuisson
Presidente de la Asamblea Constituyente
San Salvador
EL SALVADOR
(Präsident der verfassungsgebenden
Versammlung)

General Carlos Eugenio Vides Casanova
Ministro de Defensa y de Seguridad Publica
Ministerio de Defensa y de Seguridad Pública
Doble Via a Santa Tecla
San Salvador
EL SALVADOR
(Verteidigungsminister)

KOPIEN AN:

Prof. Carlos Aquilino Duarte Funes
Ministro de Educación
Ministerio de Educación
San Salvador
EL SALVADOR
(Erziehungsminister)

Dr Ramiro Arturo Méndez Asahar
Ministro de Justicia
Ministerio de Justicia
3a Avenida Norte y 11a Calle Poniente
San Salvador
EL SALVADOR
(Justizminister)

Lic. Miguel Angel Parada
Rector
Universidad de El Salvador
San Salvador
EL SALVADOR
(Rektor der Nationaluniversität)

Sr. Secretario General
Direccion General de Educación Universitaria
Ministerio de Educación
San Salvador
EL SALVADOR
(Generalsekretär der Abteilung Universi-
täten im Erziehungsministerium)

Confederacion Universitaria Centroamericana (CSUCA)
Apartado 64
Ciudad Universitaria Rodrigo Facio
San José
COSTA RICA
(Vereinigung der Zentralamerikanischen Universitäten)

Sr. Angel Benjamin Cestoni
Secretario Ejecutivo
Comisión de Derechos Humanos de El Salvador
(CDH)
20 Piso, Edif. Fiscalía General de
la República
13C Poniente, Centro de Gobierno

Kanzlei der Botschaft der Republik El Salvador
Burbacherstr. 2
5300 Bonn 1

San Salvador
EL SALVADOR
(staatliche Menschenrechtskommission)

BITTE SCHICKEN SIE IHRE APPELLE SO SCHNELL WIE MÖGLICH!
Appelle von Lehrern und Akademikern sind besonders erwünscht.
BITTE SCHREIBEN SIE IN GUTEM SPANISCH ODER AUF DEUTSCH!
Da Informationen in urgent actions schnell an Aktualität verlieren können,
~~bitte auf keinen Fall mehr Appelle nach dem 31. Dezember 1983.~~

- Bitte reagieren Sie sofort, wenn Sie diesen Brief erhalten, und beachten Sie die Empfehlungen zu jedem Einzelfall.
- Ihre Briefe sollten kurz und freundlich formuliert sein. Sprechen Sie keine direkten Anklagen aus. Stellen Sie klar heraus, daß Ihr Einsatz für die Menschenrechte in keiner Weise parteipolitisch gebunden ist. Weisen Sie auf die entscheidenden Bestimmungen internationaler Abkommen hin, wie beispielsweise auf die folgenden Artikel der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen:
Art. 3: „Jeder Mensch hat das Recht auf Leben, Freiheit und Sicherheit der Person.“
Art. 5: „Niemand darf der Folter oder grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe unterworfen werden.“
Art. 9: „Niemand darf willkürlich festgenommen, in Haft gehalten oder des Landes verwiesen werden.“
- Sie können den Namen von amnesty international erwähnen, wenn es nicht anders vermerkt ist. Briefe mit persönlichem oder beruflichem Bezug haben jedoch oft größere Wirkung.

- In urgent-action-Fällen muß amnesty international im Interesse der betroffenen Personen schnell handeln. Eine urgent action wird dann herausgegeben, wenn ai glaubt, über zuverlässige und genaue Informationen zu verfügen; es ist allerdings nicht immer möglich, alle Details unabhängig zu überprüfen, und in einigen Fällen kann sich die in einer urgent action dargestellte Situation schnell ändern. Wichtige neue Informationen werden jedem Teilnehmer einer urgent action mitgeteilt.
- Kopien von Antwortschreiben sollten Sie sofort an das Nationale Sekretariat weiterleiten:
amnesty international
Sektion der Bundesrepublik Deutschland
— urgent actions —
Heerstraße 178, 5300 Bonn 1
Danken Sie der Behörde oder Person für ihre Antwort und bitten Sie darum, weiterhin über den Fall informiert zu werden.